

Pressemitteilung vom 26.2.2010

Konzert des NDR Chor & ElbtonalPercussion

chiffren präsentiert am

Freitag, 5. März 2010, um 20 Uhr, in der Halle400 in Kiel

unter dem Titel URLICHT ein Konzert des NDR Chor mit dem Ensemble ElbtonalPercussion.

Das Hamburger Percussionensemble ist bekannt für seine Experimentierfreude, nicht nur im Bereich der Neuen Musik, sondern auch in Klassik, Jazz, Drum'n Bass oder Rock. Der Spaß am Experiment mit neuen Konzertformen führt die Musiker immer wieder zur Zusammenarbeit mit anderen Ensembles, auch im Bereich Tanz, Theater oder Film.

Der NDR Chor und Mitglieder des NDR Sinfonieorchesters, unter der Leitung von Dirigent Philipp Ahmann, sind nun zusammen mit ElbtonalPercussion in einem Konzert um Robert Schumann und die Dichter, die er schätzte: Eichendorff, Rückert, Clemens Brentano – aber auch in einem Konzert über die verlorene blaue Blume, über das Widerständige und Untergründige in der Kultur der Romantik, das viele Komponisten gerade heute wieder zu faszinieren vermag, zu hören.

Schumann etwa war sich lange unschlüssig, ob er sich für die Wort- oder Tonkunst entscheiden sollte. In sein Tagebuch schrieb der 18-Jährige fantastische Erzählungen in der Art Jean Pauls. Mauricio Kagel tat, was Schumann sonst mit Texten machte: Er gab den kleinen Novellen des Musikers eine Klangumgebung, deutete und kommentierte sie auf seine Weise. Nach Schumanns Romanzen für Frauenchor und den wunderbaren Chor-Arrangements von Clytus Gottwald leuchtet der NDR Chor noch einmal in die Wirkungsgeschichte des Komponisten.

Denn das Programm kulminiert in Wilhelm Killmayers musikalischem Blick auf den letzten Lebensabschnitt Schumanns in einer psychiatrischen Anstalt: „Schumann begab sich in seinem vierundvierzigsten Lebensjahr freiwillig in die Heilanstalt von Eendenich; er nahm am Lebenskampf nicht mehr teil. Dieser jünglingshafte Mann war mehr und mehr ein ‚Fremder‘ in einer Umwelt geworden, die erwachsen, ‚groß‘ sein wollte“ (Wilhelm Killmayer).

Programm:

Mauricio Kagel

Mitternachtsstück (1980-81/86)

Für Stimmen und Instrumente

über vier Fragmente aus dem Tagebuch von Robert Schumann (1828)

I. Mitternachtsstück

II. Nachtphaläne aus der Selene

Markus Hoetzel – Tuba

Elmar Hönig – Bassklarinette

Werner Hans Hagen – Celesta

Maria Hartmann – Solo-Sprecherin

Robert Schumann

Romanzen op. 69 für Frauenstimmen und obligates Klavier

Werner Hans Hagen – Klavier

Gustav Mahler / Clytus Gottwald

Urlicht (aus Knaben Wunderhorn)
Ich bin der Welt abhanden gekommen

Wilhelm Killmayer

...was dem Herzen kaum bewusst...
Chorlieder für Männerchor nach Gedichten von Eichendorff

Wilhelm Killmayer

„Schumann in Eendenich“, Kammermusik Nr.2
Werner Hans Hagen – Klavier

Tickets

18 € / erm. 9 €

Konzertkasse Streiber 0431-9 14 16

Tourist-Information Kiel 0431-679 10 24

Ermäßigung für Inhaber der NDR-Kulturkarte, Schüler Studenten, Menschen mit Behinderungen, Arbeitslose

Konzertadresse:

Halle400
An der Halle400 Nr.1
24143 Kiel

Information:

chiffren / Forum für zeitgenössische Musik e.V.

Heide Schönfeld / Projektkoordination

Diedrichstr. 2 / 24143 Kiel

0431-220 2620 / info@chiffren.de